



Solaranlagen

→ Förderung von Solaranlagen

Direktzuschuss für:

- **Thermische Solaranlagen** zur Beheizung oder Warmwasserbereitung von Gebäuden, die der Stmk. Bauordnung entsprechen
- **Fotovoltaikanlagen** zur Stromproduktion

Voraussetzungen:

- Saldierte Endabrechnung liegt vor
- Ergänzender Zuschuss durch die Gemeinde
- Kollektorfläche: mind. 5 m² für Ein- und Zweifamilienwohnhaus, 2 m²/Einheit im Geschoßwohnbau
- Solarmodulfläche (Fotovoltaik): zumindest 2 m² groß
- Orientierung der Anlage entspricht den örtlichen Voraussetzungen zur optimalen Nutzung der eingestrahelten Sonnenenergie
- **Einreichfrist lt. Richtlinie innerhalb von 12 Monaten, es gilt das Datum der saldierten Endabrechnung**

Die Höhe des Zuschusses beträgt:

€ 300,-- Sockelbetrag + € 50,--/m² installierter Kollektorfläche bzw.

€ 500,-- Sockelbetrag + € 50,--/m² bei Heizungseinbindung und mindestens 15 m² Kollektorfläche

€ 500,-- Sockelbetrag + € 50,--/m² installierter Solarmodulfläche (Fotovoltaik),

je max. € 2.000,--/Einheit (z.B. Ein-, Zweifamilienhaus), € 500,--/Wohnung (Geschoßwohnbau)

→ Einreichstellen

Die **Antragstellung** erfolgt nach der Errichtung der Anlage bei den unten angeführten Einreichstellen.

Als Einreichdatum gilt das Eingangsdatum bei den jeweiligen Einreichstellen.

Anträge sind erhältlich

- im Internet unter www.energieberatungsstelle.steiermark.at bzw.
- bei den Einreichstellen

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA13B, Fachstelle Energie,

Energieberatungsstelle, Burggasse 9/I, A-8010 Graz 0316 / 877-3414 (Fax: DW 3412)

E-Mail: energie@stmk.gv.at

Energieagentur Judenburg–Knittelfeld–Murau, Kaserngasse 22, A-8750 Judenburg 03572 / 44670-0 (Fax: DW 25)

E-Mail: energieagentur@ainet.at

Energieagentur Weststeiermark, Technologiepark 2 im TEZ, A-8510 Stainz 03463 / 70010-265 (Fax.: DW 264)

E-Mail: office@energie-agentur.at

LEA Oststeiermark, Lokale Energie Agentur, Auersbach 130, A-8330 Feldbach 03152 / 8575-500 (Fax: DW 510)

E-Mail: office@lea.at

Regionalenergie Steiermark, Florianigasse 9, A-8160 Weiz 03172 / 30321-0 (FAX: DW 4)

E-Mail: info@regionalenergie.at

AEE INTEC - Institut für Nachhaltige Technologien,

Postfach 212, Feldgasse 19, A-8200 Gleisdorf 03112 / 5886-12 (Fax: DW 18)

E-Mail: office@aee.at

Einreichfrist lt. Richtlinie innerhalb von 12 Monaten, es gilt das Datum der saldierten Endabrechnung



Direktförderung von Solaranlagen

Checkliste für Antragsstellung

1. Beratungsgespräch

- kostenlose Grundberatung bei den amtlich anerkannten Beratungsstellen (siehe Liste der Einreichstellen)

2. Sorgfältiges Lesen der Richtlinie

3. Antragsformular vollständig ausfüllen

4. Erforderliche Unterlagen (sind dem Antrag beizulegen)

- Kopie(n) der detaillierten Rechnung(en) der kompletten Solaranlage (Kollektor, Pumpe, Steuerung, Ausdehnungsgefäß, Inbetriebnahme,...), nicht älter als 12 Monate
- Zahlungsbelege (Erlagschein, mit Durchführungsbestätigung des Bankinstituts (keine Selbststempeler) oder Kontoauszug oder Zahlungs- und Eingangsbestätigung der Firma
- Fotos der eingebauten Solaranlage

5. Bestätigungen (sind am Antragsformular auszufüllen)

- Bestätigung der Gemeinde über eine Förderung ihrerseits
- Bestätigung über die fachgerechte Ausführung der Anlage durch AEE INTEC oder befugten Gewerbebetrieb (bei thermischen Solaranlagen Installationsunternehmen, im Falle von Fotovoltaikanlagen Elektrounternehmen)

6. Sonderbestimmungen

Mindestflächen der Kollektoren/Solarmodule für die Förderung:

Thermische Solaranlage

- 5 m² (Ein-, Zweifamilienhaus)
- 2 m² je Einheit (Geschoßbau)

Fotovoltaik

- 2 m²

Einreichfrist lt. Richtlinie innerhalb von 12 Monaten, es gilt das Datum der saldierten Endabrechnung